

De : [SeCA Mail](#)
À : [Jaquet Sylvain](#)
Objet : TR: Vernehmlassung Revision des Sachplans Materialabbau (SaM) und Entwurf Änderung kantonaler Richtplan (KantRP)
Date : mercredi, 14 août 2024 07:29:39

De : th.rindlisbacher@bluewin.ch <th.rindlisbacher@bluewin.ch>

Envoyé : mardi 13 août 2024 22:17

À : SeCA Mail <[seca@fr.ch](#)>

Cc : [gemeinde@kerzers.ch](#)

Objet : Vernehmlassung Revision des Sachplans Materialabbau (SaM) und Entwurf Änderung kantonaler Richtplan (KantRP)

Sehr geehrter Kanton, sehr geehrte Gemeinde Kerzers

ihr Begehrten wird an ganz klare Bedingungen geknüpft.

Bevor keine Umfahrung für die Gemeinden Kerzers/Fräschels realisiert ist werde ich dem Vorhaben nie zustimmen.

Nur wenn eine anständige Umfahrung realisiert ist könnte ich mich mit Ihrem Anliegen beim Sonnenberg und Grolli anfreunden.

Die offizielle Route über die Moosgasse in Kerzers ist nicht und war auch nie tragbar.

Das Nadelöhr beim Königin

Bertha Haus ist keine Option für Anhängerzüge oder Sattelschlepper. Mein Vorschlag ist, eine Doppelstöckige Bahn/Strassenführung

zwischen dem neuen Landigebäude bis nach und mit Fräschels. Sie müssen halt mit der SBB und den Anwohnern verhandeln.

Des Weiteren müsste auch der BLS und SBB klar gemacht werden dass ihre Bahnübergänge an der Murtenstrasse und an der Moosgasse massiv überbeansprucht werden (40 Tonnen) und somit immer wieder Unterhalt benötigen. Diese Finanzen könnte man auch anderswo besser investieren.

Es wurde genügend Beton und anderes Baumaterial in Granges Paccot, Poya, Riaz und Bulle verbaut (Flamatt folgt). Dafür hatte man Geld. Versuchen sie nicht ihr Vorhaben damit zu rechtfertigen, wenn wir SaM haben dann werden wir mit Kerzers/Fräschels weiterschauen. Funktioniert nicht.

Jeden Tag, auf meinem Arbeitsweg nach Biel, kommen mir innerhalb von 10min, zwischen Kerzers und Aarberg circa 10 Lastenzüge entgegen. Alle von Denen umgehen die LSVA

über Bern. Via Solothurn/Lyss/Kerzers kostet es weniger. Kennzeichen sind SO,SZ,GR, AG, BL, LU,SZ und so weiter. Dafür können auch die Chauffeure nichts, sie werden von ihren

Arbeitgebern dazu angehalten. Mir ist aufgefallen das in den letzten paar Monaten relativ viele Messkabel zwischen Fräschels und Kerzers verlegt wurden. Was hat sich daraus ergeben? Würden Sie dies bitte erklären!

Freundliche Grüsse

Thomas Rindlisbacher
Bahnhofstrasse 6
3210 Kerzers
+41 79 250 28 25